Steiermärkisches
Landes- und Regional-
entwicklungsgesetz 2018

Das Land Steiermark
Regionen

REGIONALES ARBEITSPROGRAMM

2027

DER REGION SÜDWESTSTEIERMARK

Formale Angaben zum Arbeitsprogramm

Region	Südweststeiermark
Geltungszeitraum des AP (Jahr)	2027
Beschluss der Regionalversammlung (Datum)	19.10.2026
Vorsitzende(r)	LAbg. Gerhard Hirschmann
Ansprechperson	Mag. Lasse Kraack
Kontaktdaten (Postadresse, Tel., E-Mail)	Grottenhof 1, 8430 Leibnitz +43 3452/84510; office@rmsw.at

Zusammenfassung des Arbeitsprogramms (vgl. Excel Übersicht Finanztabelle)

in EUR	Reg.Budget gesamt 2027	LREG-Gemeindemittel 2027	LREG-Landesmittel 2027	in %	Fördermittel ges. 2027	Einnnahmen 2027	Eigenmittel 2027	Gesamtkosten 2027
Gesamtbudget StLREG	**1.494.375,33**	**725.790,08**	**768.585,25**	**100,00%**	**973.856,67**	**20.000,00**	**50.351,00**	**2.538.583,00**
davon Managementkosten	*596.851,39*	*115.766,14*	*481.085,25*	*39,94%*	*540.760,92*	*0,00*	*50.351,00*	***1.187.963,30***
davon Projektkosten	*897.523,94*	*610.023,94*	*287.500,00*	*60,06%*	*433.095,75*	*20.000,00*	*0,00*	***1.350.619,69***
Gesamtkosten RM SW GmbH	**1.491.375,33**	**722.790,08**	**768.585,25**	**99,80%**	**973.856,67**	**20.000,00**	**50.351,00**	**2.535.583,00**
Gesamtkosten Regionalverband	**3.000,00**	**3.000,00**	**0,00**	**0,20%**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3.000,00**
Weitere Regionsprojekte	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00%**	**736.646,04**	**0,00**	**93.453,55**	**830.099,59**
Gesamtbudget (inkl. weiterer Regionsprojekte)	**1.494.375,33**	**725.790,08**	**768.585,25**	**100,00%**	**1.710.502,71**	**20.000,00**	**143.804,55**	**3.368.682,59**

Managementkosten nach Aufgabengebiet in EUR	Reg.Budget gesamt 2027	LREG-Gemeindemittel 2027	LREG-Landesmittel 2027	in %	Fördermittel ges. 2027	Einnnahmen 2027	Eigenmittel 2027	Gesamtkosten 2027
Gesamtbudget Managementkosten	**596.851,39**	**115.766,14**	**481.085,25**	**100,00%**	**540.760,92**	**0,00**	**50.351,00**	**1.187.963,30**
1 Managementkosten Regionalmanagement Südweststeiermark 20	*482.184,01*	*13.292,99*	*468.891,02*	*80,79%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***482.184,01***
2 LEADER Management Südsteiermark	*54.747,74*	*54.747,74*	*0,00*	*9,17%*	*127.744,73*	*0,00*	*0,00*	***182.492,47***
3 LEADER Management Schilcherland	*47.725,41*	*47.725,41*	*0,00*	*8,00%*	*111.359,29*	*0,00*	*0,00*	***159.084,70***
4 Regionales Jugendmanagement Südweststeiermark	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
5 Regionale Bildungs- und Berufsorientierungskoordination Südweststeiermark	*12.194,23*	*0,00*	*12.194,23*	*2,04%*	*60.705,00*	*0,00*	*0,00*	***72.899,23***
6 Gleichstellungsmanagement	*0,00*	*0,00*	*0,00*		*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
7 Biotobverbundmanagement Südweststeiermark	*0,00*	*0,00*	*0,00*		*110.626,00*	*0,00*	*0,00*	***110.626,00***
8 Kulturlandschaftserhalt im Naturpark Südsteiermark (NuP Basis)	*0,00*	*0,00*	*0,00*		*130.325,90*	*0,00*	*50.351,00*	***180.676,90***
9 weitere MGMT	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***

Projektkosten nach strategischem Ziel in EUR	Reg.Budget gesamt 2027	LREG-Gemeindemittel 2027	LREG-Landesmittel 2027	in %	Fördermittel ges. 2027	Einnnahmen 2027	Eigenmittel 2027	Gesamtkosten 2027
Gesamtbudget Projektkosten	**897.523,94**	**610.023,94**	**287.500,00**	**100,00%**	**433.095,75**	**20.000,00**	**0,00**	**1.350.619,69**
1. Zukunftsraum SW-Stmk	*560.000,00*	*450.000,00*	*110.000,00*	*62,39%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***560.000,00***
2. Klima & Umwelt SW-Stmk	*68.000,00*	*68.000,00*	*0,00*	*7,58%*	*72.000,00*	*0,00*	*0,00*	***140.000,00***
3. Lebenswelten SW-Stmk	*266.523,94*	*89.023,94*	*177.500,00*	*29,70%*	*361.095,75*	*20.000,00*	*0,00*	***647.619,69***
4. Struktur	*3.000,00*	*3.000,00*	*0,00*	*0,33%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***3.000,00***
5.	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
6.	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
7.	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
8.	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
9.	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***
10.	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***0,00***

Projektkosten nach Projektträgern in EUR	Reg.Budget gesamt 2027	LREG-Gemeindemittel 2027	LREG-Landesmittel 2027	in %	Fördermittel ges. 2027	Einnnahmen 2027	Eigenmittel 2027	Gesamtkosten 2027
Gesamtbudget Projektkosten	**897.523,94**	**610.023,94**	**287.500,00**	**100,00%**	**433.095,75**	**20.000,00**	**0,00**	**1.350.619,69**
1. RM SW GmbH	*894.523,94*	*607.023,94*	*287.500,00*	*99,67%*	*433.095,75*	*20.000,00*	*0,00*	***1.347.619,69***
2. Regionalverband	*3.000,00*	*3.000,00*	*0,00*	*0,33%*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	***3.000,00***

Bezug des Regionalen Arbeitsprogramms 2027 zur Regionalentwicklung in der Region

Aktueller Umsetzungsstand des Regionalen Entwicklungsleitbildes: Welche thematischen Schwerpunkte wurden bisher gesetzt? Welche Maßnahmen / Projekte befinden sich derzeit in Umsetzung? Auf welchen Vorarbeiten setzt das Arbeitsprogramm 2027 auf?

Vor dem Hintergrund der lange angestrebten Strukturvereinfachung wurde in den Jahren 2013 und 2014 ein thematisch umfassendes Leitbild erarbeitet, welches seit damals die Grundlage für alle weiteren Strategien und Planungen bildet.

Im Jahr 2020 wurde darauf aufbauend im Zuge eines Beteiligungsprozesses die regionale Entwicklungsstrategie Südweststeiermark 2020+ erarbeitet, die seither das Leitbild als inhaltlicher roter Faden ersetzt.

Im Jahr 2022 wurde die Regionale Klima-/Klimawandelanpassungsstrategie der Region Südweststeiermark beschlossen, die die regionale Entwicklungsstrategie in diesem Themenbereich ergänzt.

In der Abbildung 1 wird die Architektur der aktuellen regionalen Entwicklungsstrategie 2020+ dargestellt. Neben vier Grundsätzen, die bei jeder Projektentwicklung mitbedacht werden, wird die Strategie in die drei großen Leitthemen „Zukunftsraum Südweststeiermark“, „Klima & Umwelt Südweststeiermark“ und „Lebenswelten Südweststeiermark“ unterteilt. Innerhalb der Leitthemen wurden je 4 weitere Strategiefelder definiert, die einzeln oder in Kombination in Projekten bearbeitet werden sollen. Die Zukunftsformel für die Südweststeiermark lautet daher 4x3=12.

In den letzten Jahren, vor allem seit in Kraft treten des Steirischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes, sind die Themenbereiche Mobilität (Verkehrsplanungen und Mikro-ÖV) und Infrastrukturplanungen (in den Bereichen LWL, Radverkehr und Standortentwicklungen) aus dem Leitthema Zukunftsraum in den Vordergrund getreten. Gebündelt wurden diese Vorarbeiten 2026 im Projekt Standortmanagement Südweststeiermark. Damit entstand für die darauffolgenden Jahre ein neuer Schwerpunkt, der durch die Eröffnung der Koralmbahn im Dezember 2025 besondere Chancen bietet. Neue Projekte wurden im Arbeitsprogramm 2027 im Bereich Digitalisierung und Leerstand definiert, um die Gemeinden der Südweststeiermark bestmöglich bei interkommunalen Agenden zu unterstützen.

Zusätzlich an Wichtigkeit gewonnen hat in den letzten Jahren im Leitthema Klima & Umwelt. Seit Erarbeitung und Beschluss der Klimawandelanpassungsstrategie werden Maßnahmen umgesetzt, die viele Bereiche der ländlichen Entwicklung direkt oder indirekt betreffen. Mit Installation eines Biotopverbundmanagements im Jahr 2025 hat die Region Südweststeiermark einen weiteren wichtigen Schritt in diesem Bereich getan.

Im Leitthema Lebenswelten wurden in den letzten Jahren fixe Schwerpunkte z.B. in der Bildungs- und Berufsorientierung festgelegt (Abhaltung von Bildungsmessen) umgesetzt. Verstärkt wurde auch das Thema Jugend aufgegriffen (Regionaler Jugendbeirat, Jugendprojekte), welches ab dem Kalenderjahr 2027 in einem Projektantrag beim Fonds Gesundes Österreich zusammengefasst wurde. Immer wichtiger wurde in den letzten Jahren auch die Kommunikation der Projektergebnisse. Daher wird das Projekt Regionsmarketing weitergeführt.



Abbildung 1: Architektur Regionale Entwicklungsstrategie 2020+

Geplante Schwerpunkte und Leitprojekte im Rahmen des vorliegenden Arbeitsprogrammes: Welche Aktivitäten des Vorjahres werden fortgesetzt, welche Outputs werden erwartet? Welche neuen Themenbereiche / Projekte sind geplant, wie stehen diese im Kontext zu den regionalen Entwicklungsschwerpunkten? (max. 4 Seiten)

Die zur Umsetzung des Arbeitsprogramm 2027 geplanten Projekte werden den Leitthemen und Strategiefeldern der regionalen Entwicklungsstrategie 2020+ zugeordnet. Vorangestellt sei, dass die meisten Projekte mehrere Strategiefelder, viele Projekte sogar in ihrem vernetzten Aufbau mehrere Leitthemen betreffen. So wurde das neu konzipierte Projekt „Leerstandbeirat" aufgrund der Betrachtung des Themas Wohnen als Standortfaktor dem Leitthema Zukunftsraum zugeordnet, obwohl auch eine Zuordnung zum Thema Lebenswelten, vor allem im Bereich Ortskernentwicklung, passend gewesen wäre. In diesem Projekt sind viele positive Effekte im Bereich Lebenswelten zu erwarten. Die Projekte wurden aber zur Kategorisierung einem Haupt-Leitthema zugeordnet.

Zusätzlich wurde das Ziel „Strukturkosten" für die RMSW GmbH inkl. LEADER, RBBOK, Biotopverbund und Naturpark sowie für den Regionalverband definiert. Das Projekt des Regionalverbandes soll gewährleisten, dass die laufenden Kosten des Regionalverbandes (Kontoführung, Jahresabschluss etc.) gedeckt werden können.

Für jedes Einzelprojekt wurde ein Projektblatt erstellt, in dem Inhalte und finanzieller Umfang dargestellt werden. Diese Projektblätter werden dem Arbeitsprogramm als Beilage angefügt. Der Einflussbereich der einzelnen Projekte wurde in die Bereiche Gesamtregional (ab 40 Gemeinden); Teilregional (ab 15 Gemeinden); Kleinregional (ab 3 Gemeinden) und Lokal (2 Gemeinden) geteilt.

Im Arbeitsprogramm 2027 wurden mehrjährige Projekte geplant. Damit wird möglicherweise notwendigen Verlängerungsansuchen vorgegriffen, da vor allem Projekte in neuen Themenbereichen einige Monate Aufbau- und Vorbereitungszeit in Anspruch nehmen.

Das Arbeitsprogramm umfasst Projekte, die in den nächsten Jahren inhaltlich weitergeführt werden. Die Kofinanzierungsprojekte konnten glücklicherweise so geplant werden, dass die gesamte Kofinanzierung aus dem Arbeitsprogramm 2027 möglich und somit keine Splittung in Kalenderjahr Einzelfinanzierungsvereinbarungen notwendig wurde (Kofinanzierung Jugend ABC Südweststeiermark, Naturvermittlung Schilcherland).

Leitthema Zukunftsraum Südweststeiermark

Neben klassischen Infrastrukturthemen (z.B. Standortentwicklung, Unterstützung der Gemeinden im Bereich Breitband und Mobilität inkl. Radverkehr etc.) die im Projekt Standortmanagement bearbeitet werden, wurden neue Themenbereiche in das Arbeitsprogramm aufgenommen. Zur Unterstützung der Gemeinden wird mit der aktiven Bearbeitung des Leerstand-Themas in Ortskernen und darüber hinaus sowie mit einem Projekt zur Verbesserung der Digitalisierung in Gemeinden gearbeitet. Erklärtes Ziel ist es, insgesamt eine grundlegende Weiterentwicklung in der Attraktivität als Wohn- und Betriebsstandort zu gewährleisten.

Geplante Projekte:

- Standortmanagement Südweststeiermark (SOM 2027)
- Leerstandbeirat Südweststeiermark (LSB)
- Digitalisierung in Gemeindeverwaltungen (DiGe)

Leitthema Klima & Umwelt Südweststeiermark

Einen neuen Schwerpunkt seit 2026 bilden hier die Aktivitäten zur Verbesserung des Biotopverbundes Südweststeiermark. Eingebunden in die landesweite Initiative „NaturVerbunden Steiermark“ werden Gemeinden dabei unterstützt Maßnahmen zur Verbindung von Kernlebensräumen umzusetzen.

Ein neues Projekt im Bezirk Deutschlandsberg behandelt das Thema Naturvermittlung an Schulen, das LEADER-Projekt Naturvermittlung Schilcherland. Dieses Projekt wurde neu konzipiert und dient als Vorbereitung/Unterstützung einer zukünftig gemeinsamen Betrachtung von touristisch ausgelegten Naturerlebnissen und umweltpädagogischen Maßnahmen (Naturvermittlung) an Schulen für die gesamte Südweststeiermark.

Geplante Projekte:

- Verbesserung Biotopverbund Südweststeiermark (VBV 2027)
- Naturvermittlung Schilcherland (Kofinanzierung LEADER)

Leitthema Lebenswelten Südweststeiermark

Das Projekt BiNet verbindet die erfolgreichen Bildungsmessen in den Bezirkshauptstädten Leibnitz und Deutschlandsberg und verstärkte Netzwerkarbeit mit Ausbildungsbetrieben in der Region. Diese Aktivitäten finden auch Bedeutung im Leitthema Zukunftsraum.

Aufbauend auf die Aktivitäten der Region im Bereich Jugend wurde ein Projekt beim Fonds Gesundes Österreich zur Verbesserung der mentalen Gesundheit von Jugendlichen eingereicht. Mit dem Projekt Jugend ABC Südweststeiermark können viele Bedarfe von Jugendlichen abgedeckt werden und über die drei Projektjahre hinausgehend Strukturen in den Gemeinden der Region verankert werden (gewählte Jugendgemeinderäte), die eine Fortführung der Aktivitäten gewährleisten.

Das seit Jahren bearbeitete Thema Baukultur wird mit einer neuen Schwerpunktsetzung im Bereich Baurechtverwaltung weitergeführt, allerdings aus dem Arbeitsprogramm 2027 nicht unterstützt, da das Kofinanzierungsprojekt aus dem APRO 2026 bis Ende 2027 weitergeführt wird. Als inhaltliche Ergänzung kann das Projekt Leerstandbeirat gesehen werden, das dem Leitthema Zukunftsraum zugeordnet wurde.

Weitergeführt werden die Aktivitäten rund um das Projekt Regionsmarketing, dass Entwicklungsaktivitäten der Region an den richtigen Stellen positionieren soll, um die Südweststeiermark mit ihren Qualitäten an den richtigen Stellen bekannt zu machen. Neben der Außenwirkung zählt aber auch die Bewusstseinsbildung innerhalb der Region durch verstärktes Arbeiten mit regionalen Betrieben zu den Zielen des Projekts. Daher wird eine Wanderausstellung zum 30-Jahre Regionalentwicklungsjubiläum auch im Kalenderjahr 2027 weitergeführt.

Geplante Projekte:

- Regionsmarketing Südweststeiermark (RSM 2027)
- Bildung vernetzt (BiNet 2027)
- Jugend ABC Südweststeiermark (Kofinanzierung FGÖ)

Tabellarische Zuordnung der geplanten Projekte / Maßnahmen zu den Leitthemen des Regionalen Entwicklungsleitbildes (vgl. Excel Finanztabelle)

Projekt-Bezeichnung	Projekt-Träger	ProjektLaufzeit lfd APRO-Jahr		Gesamtkosten Projekt	Projekt-Verantwortlicher	strat. Ziel	Kostenstelle (Buchungscode)	Kosten APRO Jahr - 2027	Mittelherkunft Budget APRO Jahr - 2027							
		Beginn	Ende					Gesamt	Gemeinde-LREG	Land-LREG	Fördermittel ges.	Fördersatz	Förderschiene	Einnahmen	Eigenmittel	Gesamt
Managementkosten Regionalmanagement Südweststeiermark 2027	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	482.184,01	Dlin Birgit Haring	Struktur		**482.184,01**	13.292,99	468.891,02	0,00	0%		0,00	0,00	**482.184,01**
LEADER Management Südsteiermark	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	182.492,47	Mag. Jan Killmann	Struktur		**182.492,47**	54.747,74	0,00	127.744,73	70%	LEADER	0,00	0,00	**182.492,47**
LEADER Management Schilcherland	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	159.084,70	Elisa Schwab, BSc	Struktur		**159.084,70**	47.725,41	0,00	111.359,29	70%	LEADER	0,00	0,00	**159.084,70**
Regionales Jugendmanagement Südweststeiermark	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	0,00		Struktur		**0,00**	0,00	0,00	0,00		A6	0,00	0,00	**0,00**
Regionale Bildungs- und Berufsorientierungskoordination	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	72.899,23	Mag.a Petra Sabathi	Struktur		**72.899,23**	0,00	12.194,23	60.705,00	83%	A6	0,00	0,00	**72.899,23**
Biotobverbundmanagement Südweststeiermark	RM SW GmbH	01.01.2021	31.07.2025	110.626,00				**110.626,00**	0,00	0,00	110.626,00			0,00	0,00	**110.626,00**
Kulturlandschaftserhalt im Naturpark Südsteiermark (NuP Regio)	RM SW GmbH	01.01.2021	30.06.2021	180.676,90				**180.676,90**	0,00	0,00	130.325,90			0,00	50.351,00	**180.676,90**
Strukturkosten Regionalverband Südweststeiermark	Regionalverband	01.01.2027	31.12.2027	3.000,00	Labg. Gerhard Hirschmann	Struktur		**3.000,00**	3.000,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	**3.000,00**
Standortmanagement Südweststeiermark 2027	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2028	250.000,00	Stefanie Heil, MSc	Zukunftsraum SW-Stmk		**250.000,00**	250.000,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	**250.000,00**
Leerstandsbeirat Südweststeiermark 2027	RM SW GmbH	01.01.2027	30.09.2028	110.000,00	Ulrike Elsneg, MSc	Zukunftsraum SW-Stmk		**110.000,00**	0,00	110.000,00	0,00	0%		0,00	0,00	**110.000,00**
Digitalisierung in den Gemeindeverwaltungen	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2028	200.000,00	Stefanie Heil, MSc	Zukunftsraum SW-Stmk		**200.000,00**	200.000,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	**200.000,00**
Verbesserung Biotopverbund Südweststeiermark 2027	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	50.000,00	Katharina Scheibenhoffer, MSc	Klima & Umwelt SW-Stmk		**50.000,00**	50.000,00	0,00	0,00	0%		0,00	0,00	**50.000,00**
Regionsmarketing Südweststeiermark 2027	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	85.000,00	Ulrike Elsneg, MSc	Lebenswelten SW-Stmk		**85.000,00**	0,00	85.000,00	0,00	0%		0,00	0,00	**85.000,00**
Bildung vernetzt 2027	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2027	117.500,00	Verena Aitzetmüller, MSc	Lebenswelten SW-Stmk		**117.500,00**	0,00	92.500,00	5.000,00	4%		20.000,00	0,00	**117.500,00**
Jugend ABC Südweststeiermark	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2029	445.119,69	Peter Music, BA	Lebenswelten SW-Stmk		**445.119,69**	89.023,94	0,00	356.095,75	80%	Fonds Gesundes Österreich	0,00	0,00	**445.119,69**
Naturvermittlung Schilcherland (NVSL)	RM SW GmbH	01.01.2027	31.12.2028	50.000,00	Mag.a Anna Luidold	Klima & Umwelt SW-Stmk		**90.000,00**	18.000,00	0,00	72.000,00	80%	LEADER	0,00	0,00	**90.000,00**
Gesamt				2.498.583,00				**2.538.583,00**	725.790,08	768.585,25	973.856,67			20.000,00	50.351,00	**2.538.583,00**

Detailbeschreibung der Struktur

Organigramm und Personalstruktur (Anzahl der Mitarbeiter, Beschäftigungsausmaß)

Die Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH (RMSW GmbH) vereint seit nunmehr einigen Jahren alle relevanten Regionalentwicklungseinrichtungen der Region unter einem Dach (siehe Abb.2: Organigramm Regionalmanagement GmbH). Alleiniger Gesellschafter der Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH ist der Regionalverband Südweststeiermark.

Neben den klassischen Regionalmanagement Agenden, hierzu zählen auch die Umsetzung der Regionalen Bildungs- und Berufsorientierung und der 2025 neu hinzugekommene Bereich Biotopverbundmanagement, gehören zwei LEADER-Gruppen (Schilcherland bzw. Südsteiermark) und der Naturpark Südsteiermark zu den Geschäftsbereichen der RMSW GmbH. Leider kann das Regionale Jugendmanagement ab 2027 aufgrund budgetärer Vorgaben nicht weiter umgesetzt werden.

Um den Abstimmungserfordernissen der einzelnen Geschäftsbereiche nachkommen zu können, teilweise im Rahmen von EU-Verordnungen vorgegeben (z.B.: LEADER), wurden seitens des Regionalvorstandes einzelne Entscheidungsbereiche an andere Gremien delegiert. Diese Regelungen wurden jeweils in enger Abstimmung mit den betroffenen Landesabteilungen (A17, A13) getroffen.



Abbildung 2: Organigramm Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH

Für die Betreuung der Region Südweststeiermark und die Umsetzung des Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes sind innerhalb des Teams der Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH zuständig:

- Mag. Lasse Kraack (Beschäftigungsausmaß für StLREG: 20h)
- DI^{in} Birgit Haring (Beschäftigungsausmaß für StLREG: 30h)
- Stefanie Heil, MSc (Beschäftigungsausmaß für StLREG: 5h)
- Ulrike Elsneg, MSc (Beschäftigungsausmaß für StLREG:15h)
- Bettina Rath (Beschäftigungsausmaß für StLREG: 36h)
- Birgit Großschedl (Beschäftigungsausmaß für StLREG: 18,5h)

Allgemeine Regelung für Mittel der RM GmbH:

„Die Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH (im Folgenden kurz „Regionalmanagement" bezeichnet) erbringt im Rahmen der Regionalentwicklung die ihr vom Gesetz (§ 12 StLREG) zugewiesenen operativen Aufgaben. Die Durchführung dieser gesetzlich vorgesehenen und im öffentlichen Interesse gelegenen Aufgaben des Regionalmanagements wird gemäß § 23 StLREG durch öffentliche Mittel, insbesondere von Seiten der Gemeinden und des Landes Steiermark, finanziert (Bedeckung der Managementkosten des Regionalmanagement sowie Bedeckung der Kosten für die Durchführung der Projekte, siehe Finanztabelle des Arbeitsprogrammes 2027). Der Zahlungsfluss der öffentlichen Gemeindemittel erfolgt in einem ersten Schritt an den Regionalverband Südweststeiermark (im Folgenden kurz „Regionalverband" bezeichnet), der sie in einem zweiten Schritt an die Projektträger und somit auch an das Regionalmanagement weiterleitet. In diesem Sinne fungiert der Regionalverband als „Zahlstelle" und ist somit insoweit bloß für die Weiterleitung dieser von Anfang an dem Regionalmanagement zuzurechnenden Unterstützungsmittel verantwortlich.

Evaluierung der Regionsentwicklung

Nachdem sich in den ersten Jahren der Umsetzung des steirischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes zwischen 2018 – 2023 laufend Änderungen in der Abwicklung ergeben haben, werden als Zielkennzahlen für die Umsetzungsmaßnahmen im Jahr 2027 weiterhin die im Projektblatt festgehaltenen konkret messbaren Projektergebnisse herangezogen.

Im Laufe des Bearbeitungsjahres werden von den Projektträgern zu mindestens zwei Zeitpunkten Informationen zur inhaltlichen und finanziellen Umsetzung eingeholt und auf Regionsebene zu Berichten zusammengefasst. Diese werden der Abteilung 17 als Aufsichtsbehörde bis zum 15. August des laufenden sowie spätestens 31. März des kommenden Jahres übermittelt. Ebenfalls wird der Abteilung 17 im November des laufenden Jahres eine Rückmeldung im Hinblick auf die finanzielle Ausschöpfung auf Einzelprojektebene gegeben.

Zusätzlich wird eine Einbindung der Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH in die durch das Regionalbudget unterstützten Projekte in vertretbarem Ausmaß vorausgesetzt und die laufende Information des Regionalvorstandes gewünscht. Die benötigte Intensität der Einbindung hat sich in den ersten Umsetzungsjahren gesteigert. So werden die Projektträger seit dem Jahr 2019 aufgefordert einerseits die Unterstützung durch das Regionsbudget in ihre Öffentlichkeitsarbeit zu integrieren und Einladungen zu Veranstaltungen zeitgerecht über die Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH an den Regionalvorstand zu übermitteln.

Im Zuge der Erstellung der regionalen Entwicklungsstrategie wurde für das Monitoring auf Strategie-Ebene festgelegt, Synergieeffekte mit dem Projektmonitoring, wie auch oben beschrieben zu nutzen. Zusätzlich wird in einem jährlichen Reflexionsprozess durch die Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH überprüft, welche strategischen Ziele bereits erfüllt bzw. über Projekte bearbeitet werden. Dabei werden neben den Strategiefeldern auch die Wirkungsorientierung und die Umsetzungsorientierung der durchgeführten und geplanten Projekte betrachtet. Bei Diskussions- oder Adaptierungsbedarf kann auch innerhalb des Planungshorizontes der Regionalen Entwicklungsstrategie ein Prozess im Regionalvorstand und/oder der Regionalversammlung gestartet werden.